

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **42 (1955)**

Heft 24: **Vom letzten Sinn der Schulfächer ; Bedeutung der
Schülerbibliothek ; Rechenunterricht ; Rassenbildung**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

DER INHALT

| | Seite |
|--|-------|
| Vom letzten Sinn der Schulfächer. Von der Schriftleitung | 793 |
| Sind Schmutz und Schund erledigt? Die Bedeutung der Schülerbibliothek. Von Karl Heim, Bezirkslehrer, Olten | 794 |
| Aschenbrödel Katechismus und einiges anderes. Von P. Gerold Rupper OSB., Peramiho/Tanganjika | 796 |
| Oberschüler entdecken die »Reinhard«-Tabelle. Von J. Fanger, Schwendi/Sarnen | 799 |
| Rassenbildung bei Haus- und Wildtieren. Von Dr. C. Jenal, Kriens | 804 |
| Katholischer Lehrerverein der Schweiz: Leitender Ausschuß | 809 |
| Zum Schulbeginn – das Unterrichtsheft | 810 |
| Schon in zwei Wochen | 810 |
| Blinklichter | 810 |
| Über das unberechtigte Abschreiben und Vervielfältigen von Musikwerken | 811 |
| Himmelserscheinungen im April | 811 |
| Lichtbilderserie über Mozart | 812 |
| Wie groß ist die Zahl der Silva-Bilderschecks-Sammler? | 812 |
| Schweiz. Verein abstinenter Lehrer und Lehrerinnen | 812 |
| Aus Kantonen und Sektionen | 813 |
| Dreiländer-Treffen katholischer Erzieher | 815 |
| Bücher | 816 |

DIE ADRESSEN

Inseratenannahme, Druck und Versand (Adreßänderungen) durch Verlag Otto Walter AG., Olten.

Insertionspreis nach Spezialtarif. (Serienaufträge entsprechende Ermäßigung.)

Die »Schweizer Schule« erscheint am 1. und 15. jeden Monats.

Abonnementspreis halbjährlich Fr. 8.50 (Postcheckkonto Vb 92); bei der Post bestellt jährlich Fr. 17.20. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Beiträge, Mitteilungen und Nachrichten für den *allgemeinen Teil*, ebenso alle Besprechungsexemplare (außer Jugendschriften, s. unten) an den Hauptschriftleiter Dr. J. Niedermann, Prof., Immensee; Tel. (041) 81 13 46.

Für die Rubrik »*Volksschule*«: Johann Schöbi, Lehrer, Goßau SG; Tel. (071) 8 56 82.

Für die Rubrik »*Lehrerin und Mädchenerziehung*«: Silvia Blumer, Lehrerin, Riehenstraße 163, Basel; Tel. (061) 32 58 77.

Für die Rubrik »*Religionsunterricht*«: H. H. Franz Bürkli, Prof., Bahnhofstr. 15, Luzern; Tel. 2 80 29. *Redaktionsschluß* am 6. und 21. des Monats. — Postcheck der Schriftleitung VII 1268, Luzern.

Katholischer Lehrerverein der Schweiz (verantwortlicher Herausgeber): Präsident: Josef Müller, Regierungsrat, Flüelen. Aktuar: F. G. Arnitz, Sekundarlehrer, Neuenhof (Aargau). Kassier: Alb. Elmiger, Erziehungsrat, Littau. — Postcheck VII 1268, Luzern.

Einwohnergemeinde Risch

Offene Lehrstelle

Infolge Trennung der Unterschule in Rotkreuz ist die Stelle einer Primarlehrerin (gemischte 2. Klasse) zu besetzen. Besoldung Fr. 6200.– zuzüglich 25% Teuerungszulage. Pensionskasse ist vorhanden.

Stellenantritt: auf sofort.

Anmeldungen sind bis spätestens 23. April 1956, handschriftlich unter Beilagen von Zeugnissen und Ausweisen über die bisherige Tätigkeit an das Schulpräsidium Risch, H. H. Pfarrer A. Zollet, Rotkreuz, einzusenden.

Risch, den 10. April 1956.

Die Schulkommission Risch.